

Bekanntmachung Nr. 014/2008 vom 30.01.2008

Im Flurbereinigungsverfahren Puffendorf wird hiermit für das Gebiet der Stadt Baesweiler folgendes bekannt gemacht:

Bezirksregierung Köln
Flurbereinigung Puffendorf
Az. 33.06.01 - 14013 H

Aachen, den 28.01.2008
Robert-Schuman-Str. 51
52066 Aachen

Öffentliche Bekanntmachung

Durch den 10. Änderungsbeschluss vom 04.04.2007 wurden die nachstehenden Grundstücke zum Flurbereinigungsverfahren Puffendorf zugezogen und für diese die Flurbereinigung angeordnet:

Regierungsbezirk Köln

Kreis Aachen
Stadt Baesweiler

Gemarkung Puffendorf Flur 8 Nr. 51

Zur Ausführung des vorgenannten Änderungsbeschlusses wird hiermit folgendes bekannt gegeben:

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I. S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.08.2005 (BGBl. I. S. 2354), innerhalb einer Frist von 3 Monaten nach erfolgter Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei der

Bezirksregierung Köln
50606 Köln

unter Angabe des Az. 33.06.01 – 14013 – mit dem Zusatz 10. Änderungsbeschluss anzumelden.

Zu diesen Rechten gehören z.B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken. Auf Verlangen der Bezirksregierung Köln hat der Anmeldende seine Rechte innerhalb einer von der Bezirksregierung zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist besteht kein Anspruch auf Beteiligung.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Bezirksregierung Köln die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines der bezeichneten Rechte muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt wird.

Im Auftrag
gez. Gillmann